



Henry Jackwitz (v. l.), Steffi Ruddat und Maike Klee helfen mit dem Lebkuchenhaus kranken Kindern und den Klinikclowns. Foto: Ove Arschow

## Lebkuchenhaus spült 350 Euro in die Kasse

**Stadtmitte.** Die Lebkuchenhaus-Aktion vom Rostocker Café „Törtcheneck-Schwesterherz“ bringt 350 Euro in die Kasse der OZ-Weihnachtsaktion „Helfen bringt Freude“. Vor zwei Wochen haben die Mitarbeiter des Cafés zusammen mit Kindern die vorgefer-

tigten Seiten- und Dachteile mit Zuckerguss verklebt und das süße Gebäck dekoriert. „Wir haben auch separate Figuren gefertigt, die die Kinder gestalten und mit nach Hause nehmen konnten“, sagt Denise Dau (30). Sie hat zusammen mit ihrer Schwester Maike Klee (27) vor

einhalb Jahren das Café eröffnet. Die anschließende Versteigerung war ein voller Erfolg. Henry Jackwitz, Geschäftsführer vom Hotel Warnow, war der Höchstbietende. Er möchte das Haus aber nicht behalten und spendet es der Rostocker Kinderklinik. mo